



Neuenhagen bei Berlin



GEMEINDE NEUENHAGEN BEI BERLIN BÜRGERINFORMATION



Willkommen in Neuenhagen! 4-5

Neuenhagen kurz und knapp 6-7

Ein Ort zum Leben 8-9

Ein Ort mit Geschichte 10-11

Ein Ort für die Jüngsten 12-13

Ein Ort für die Jugend 14-15

Ein Ort für die Senioren 16-17

Ein Ort für die Kultur 18-19



Ein Ort zum Feiern 20-21

Ein Ort für Sportler 22-23

Ein Ort für Unternehmer 24-25

Ein Ort für die Bienen 26-27

Ein Ort mit Sicherheit 28-29

Ein Ort mit Partnern und Freunden 30-31

Vereine in Neunhagen 32-37

Gemeindeverwaltung 38-45

Eine Gartenstadt mit Kultur



Neuenhagen summt!



Neuenhagen bei Berlin



Willkommen in Neuenhagen!

Vor rund 100 Jahren wurde Neuenhagen in Berliner Zeitungen als „Grunewald des Ostens“ beworben. Der grüne Charakter des Ortes sollte betont und Siedler aus der Metropole an den Stadtrand gelockt werden – auf die eigene Scholle sozusagen. Es hat funktioniert! Bis heute ist die Anziehungskraft unserer Gemeinde für Leute, die dem Rummel der Großstadt entfliehen und sich den Traum vom Eigenheim erfüllen möch-

ten, ungebrochen. So ist unsere Einwohnerzahl auf gegenwärtig rund 18.300 gestiegen – mit allen Wachstumsschmerzen, die damit einhergehen. Neue Wohngebiete entstanden, leer stehende Grundstücke wurden mit schmucken Einfamilienhäusern bebaut. Straßen wurden befestigt, neue Kitas und Sporthallen gebaut, die Schulen saniert und erweitert. Aber auch seniorengerechte Wohnungen und Pflegeheimplätze

wurden geschaffen. Und dieser Prozess dauert weiter an. Doch Neuenhagen ist mehr als nur eine Schlafstadt. Ein reichhaltiges Kultur- und Sportangebot sorgt für eine gute Lebensqualität im Ort und zieht Gäste aus der ganzen Region an. Ob Bürgerhaus, Anna-Ditzen-Bibliothek, ARCHE, Freibad, Tanzkino, Jahnsportplatz oder Tennisanlage – wer in seiner Freizeit etwas erleben oder sich sportlich betätigen

möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten dafür direkt vor der eigenen Haustür. Bei mehr als 70 Vereinen findet nahezu jeder Einwohner unserer Gemeinde ein Betätigungsfeld. Bei aller Entwicklung ist es uns wichtig, den Gartenstadt-Charakter unserer Gemeinde zu bewahren. Dieser Aufgabe müssen sich Verwaltung und Einwohner gleichermaßen stellen. Ebenso der Bewältigung des stetig ansteigenden Verkehrsaufkommens innerhalb des Ortes. Gemeinsam und im Dialog müssen wir hier in Zukunft neue Konzepte ent-

wickeln, um die anstehenden Probleme zu lösen. Ich lade Sie ein, an diesem Prozess aktiv mitzuwirken! Ich bin gespannt auf Ihre Ideen! Mit dieser Bürgerbroschüre möchten wir Ihnen einen aktuellen Überblick über unsere schöne Gemeinde geben. Ich hoffe, Sie haben Freude an der Lektüre und erfahren das Eine oder Andere, was Sie noch nicht über Ihren Heimatort wussten.

Ansgar Scharnke
Bürgermeister

Neubürgerbegrüßung: Halbjährlich, im April und Oktober, lädt der Bürgermeister alle Neuenhagener, die in jüngster Vergangenheit nach Neuenhagen gezogen sind, zur Neubürgerbegrüßung ins Rathaus ein. Die genauen Termine werden in der Presse und auf der Homepage der Gemeinde www.neuenhagen-bei-berlin.de bekannt gegeben.

Bürgermeister-Sprechstunde: jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr im Rathaus. Um vorherige Terminanmeldung im Sekretariat des Bürgermeisters, (03342) 245-101, wird gebeten.

Neuenhagen kurz und knapp

Gründung des Ortes:	um 1230
Erste urkundliche Erwähnung:	1375 als „Nyenhove“ im Landbuch der Mark Brandenburg
Größe:	19,58 km ²
Einwohnerzahl:	ca. 18.300
Status:	amtsfreie Gemeinde und Mittelzentrum (in Funktionsteilung mit der Gemeinde Hoppegarten)

Infrastruktur:

- ca. 120 km Straßennetz
- gelegen in der Nähe der Autobahn A 10 und an der Bundesstraße 1/5
- ÖPNV-Anbindung per Bus und S-Bahn
- S-Bahnhof im Ortszentrum



Soziale Infrastruktur:

- 8 Kindertagesstätten und 2 Häuser der Begegnungen
- 3 Grundschulen in Trägerschaft der Gemeinde
- 1 Gymnasium in Trägerschaft des Landkreises
- 1 Oberschule in freier Trägerschaft
- 1 Förderschule für Geistigbehinderte in Trägerschaft des Landkreises
- 1 Reha-Ausbildungszentrum in freier Trägerschaft
- 4 Seniorenheime, mehrere mobile Pflegedienste
- ca. 70 Vereine
- Freibad
- Bürgerhaus als Kulturzentrum der Gemeinde
- Anna-Ditzen-Bibliothek als größte öffentliche Bibliothek im Landkreis MOL
- Nachbarschaftszentrum „ARCHE“
- Jugendhaus „Blaupause“
- Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Caritas
- Haus der Senioren
- diverse Arztpraxen, 1 Ärztehaus, 4 Apotheken



Wirtschaftsstruktur:

- ca. 1.500 klein- und mittelständische Betriebe, angesiedelt im gesamten Gemeindegebiet
- Gewerbestättengebiet „Am Umspannwerk“ von rund 90 ha direkt an der Autobahn
- Gewerbehof am Rosa-Luxemburg-Damm
- Einzelhandelseinrichtungen nahe des S-Bahnhofs





Ein Ort zum Leben

Von knapp 12.000 auf heute mehr als 18.000 hat sich die Einwohnerzahl unserer Gemeinde in den letzten 30 Jahren um rund ein Drittel erhöht. Ein Indiz dafür, dass Neuenhagen ein lebenswerter Ort ist. Dazu trägt in erster Linie die Nähe zu Berlin bei, aber auch die günstigen Verkehrsverbindungen über die S-Bahnlinie 5 und die Bundesstraße 1/5 bzw. die Landsberger Allee. Das Wohnen im Grünen hat für viele einen hohen Stellenwert, die Freude an den eigenen vier Wänden im gepflegten Garten ist ungebrochen.

Geprägt ist Neuenhagen vor allem durch eine aufgelocker-

te Einfamilienhausbebauung. In den letzten Jahren kamen durch das Bebauen bis dato ungenutzter Grundstücke und durch die Teilung vieler großer Grundstücke Hunderte neue Häuser hinzu. Auch neue Wohngebiete entstanden, so der Spreiti-Park, das Wohngebiet Am alten Gestüt, am Heideweg oder am Nikolaus-Kalff-Weg. Das größte Neubauprojekt wurde gleich nach der politischen Wende in den 1990er Jahren am Gruscheweg entwickelt – mit den Bauabschnitten 6 und 7, die gegenwärtig entstehen, geht es hier in die letzte Phase. Dort entstanden neben Einfamilien- auch Doppel-, Reihen-

und Mehrfamilienhäuser.

In jüngster Zeit werden häufiger Stadtvillen mit mehreren Wohnungen zur Vermietung durch private Investoren errichtet, denn auch der Bedarf an Mietwohnungen ist hoch. Die Gemeinde selbst besitzt rund 160 Wohnungen, die von der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft Neuenhagen (KENeu mbH) verwaltet werden. Diese wurden in den letzten Jahren schrittweise saniert und verfügen jetzt über einen modernen Wohnstandard.

Damit einher ging die Verbesserung der Infrastruktur innerhalb des Ortes. Von den mehr als 120 Kilometer Straßen sind

die meisten heute ausgebaut und befestigt. Eine Prioritätenliste legt fest, welche Straßen in den kommenden Jahren noch ausgebaut werden müssen, wo neue Geh- oder Radwege geplant sind. Die Anlieger der jeweiligen Straßen werden im Vorfeld rechtzeitig in die Planungen mit einbezogen und können über die Art des Ausbaus ihrer Straße mitentscheiden.

Der S-Bahnhof Neuenhagen wurde 2007 von der Gemeinde komplett umgebaut und erhielt eine Unterführung für Fußgänger und Radfahrer, damit der südliche Teil der Gemeinde besser ans Ortszentrum angebunden werden konnte. Von hier

aus verkehren die S-Bahnen im 20-Minuten-Takt nach Berlin. Der Busverkehr, der durch Neuenhagen und in die Nachbargemeinden Altlandsberg, Hoppegarten und Fredersdorf-Vogelsdorf führt, wurde ab Ende 2018 in der Hauptverkehrszeit an diesen S-Bahntakt angepasst, um den Pendlern eine bessere Erreichbarkeit der S-Bahn zu ermöglichen.

- 1 Erich-Weinert-Weg
- 2 S-Bahnhof
- 3 Wohngebiet Gruscheweg
- 4 Sternkreisel
- 5 Westring
- 6 Wohngebiet „Spreiti-Park“

Neuenhagen bei Berlin



Die kommunalen Wohnungen werden von der KENeu mbH verwaltet:
 KENeu mbH, Schäferplatz 2
 15366 Neuenhagen
 Tel.: (03342) 2424-0
 E-Mail: info@keneu.de
www.keneu.de

Die Prioritätenliste für den Straßenausbau in der Gemeinde kann auf der Homepage der Gemeinde nachgelesen werden unter:
www.neuenhagen-bei-berlin.de

Die Fahrpläne für den Busverkehr, dessen Träger der Landkreis MOL ist und der vom Unternehmen mobus Märkisch-Oderland Bus GmbH durchgeführt wird, sind zu finden unter: www.mo-bus.de.

Ein Ort mit Geschichte

Für die Entwicklung unserer Gemeinde waren in der Vergangenheit zwei wesentliche Ereignisse ausschlaggebend: der Bau der Ostbahn (1867 eröffnet) und die Galopprennbahn Hoppegarten (1868 eingeweiht). Beides bewirkte zu Beginn des 20. Jahrhunderts einen rasanten Anstieg der Einwohnerzahl: Mit der Ostbahn war eine schnelle Anbindung nach Berlin vollzogen und durch die Galopprennbahn zogen viele mit dem Rennsport verbundene Leute nach Neuenhagen. So entwickelte sich Neuenhagen, dessen Gründung um 1230 datiert ist, innerhalb kürzester Zeit zu einem gefragten Wohnstandort im Grünen. Davon zeugen noch heute zahlreiche Villen

im Ort. Auch Zeugnisse der Rennsportgeschichte sind an einigen Stellen noch erkennbar, wie der einstige Graditzer Hof, der ehemalige Rennstall Schlenderhan in der Hauptstraße oder die Spreti-Villa als Herzstück des einstigen Rennstalls Waldfried im heutigen Wohngebiet Spreti-Park. Auch die Neuenhagener Trainierbahn und die Bollensdorfer Bahn sind Teil unserer Rennsportgeschichte.

Von den Anfängen unserer Siedlungsgeschichte hingegen zeugt u. a. die Neuenhagener Dorfkirche, eine Feldsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert mit ihrer wertvollen Ave-Maria-Glocke im Turm. Im Keller des ehemaligen Gutshauses

Bollensdorf befinden sich alte Gewölbe aus früheren Jahrhunderten. Ihrer Bewahrung hat sich der Geschichtskreis der evangelischen Kirche verschrieben, der Führungen durch den Gewölbekeller anbietet. Gleich nebenan, im einstigen Kelch-Mausoleum, wurde außerdem ein Geschichtskabinett eingerichtet, das insbesondere über die Historie des südlichen Ortsteils von Neuenhagen berichtet. Bollensdorf war früher ein Rittergut und eigenständiges Dorf, das erst 1929 nach Neuenhagen eingemeindet wurde.

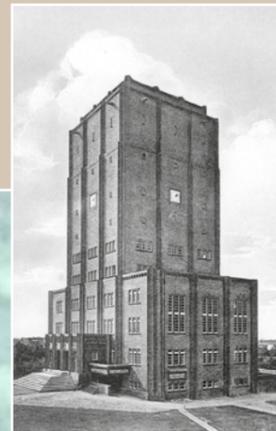
Aus dieser Zeit des Aufschwungs stammt auch das Neuenhagener Rathaus, das 1925/26 als Kombination aus

Verwaltungssitz und Wasserturm errichtet wurde. Im Osten Deutschlands stellt dieses Wasserturm-Rathaus eine Rarität dar. Der Wassertank im Rathaustrurm mit einem Fassungsvermögen von 1.000 m³ sorgte in früheren Zeiten für einen stabilen Wasserdruck in der Gemeinde. Einzigartig an unserem Wahrzeichen ist der wunderschöne Ratssaal im Bauhausstil mit seinen handbemalten Fenstern, der seit der Rekonstruktion des Hauses wieder im alten Glanz erstrahlt. Hingegen sind die früheren Dienstwohnungen heute zu Büros umgebaut und der ehemalige Ratskeller ist heutzutage Beratungsraum. Erhalten hingegen ist die Aussichtsterrasse in rund 40 Meter Höhe, von der

man einen zauberhaften Blick auf Neuenhagen und das Umland genießt.

Über die Geschichte einiger besonders interessanter Gebäude berichten Informationstafeln, die die Gemeinde aufstellen ließ. Das Wegeleitsystem führt interessierte Besucher zu diesen verschiedenen Orten. Am besten lässt sich Neuenhagen und seine Geschichte übrigens per Rad erkunden...

Jedes Jahr am 2. Sonntag im September werden historisch interessante Gebäude des Ortes zum „Tag des offenen Denkmals“ für Besucher geöffnet. Dazu gehören das Rathaus, die Dorfkirche Neuenhagen, die Dorfkirche Bollensdorf, das Geschichtskabinett und die Gewölbekeller im einstigen Gutshaus Bollensdorf. Führungen im Rathaus sind das ganze Jahr über buchbar unter Tel.: (03342)245-150; 3 Euro pro Person sind dabei zu entrichten (Gruppenrabatte möglich). Am letzten Sonntag im April zum Altlandsberger Sattelfest startet alljährlich auch eine ortsgeschichtliche Tour durch Neuenhagen, die die wichtigsten historischen Orte in unserer Gemeinde den Tourteilnehmern vorstellt.



Geschichtskabinett Bollensdorf
Dorfstr. 9
Telefon: (03342) 25 97 30
(mit Anrufbeantworter),
www.vknd.de/gemeindeleben/geschichtskreis.html



Ein Ort für die Jüngsten

Wiederholt wurde unsere Gemeinde mit dem Titel „Familienfreundliche Gemeinde Brandenburgs“ ausgezeichnet. Verdientermaßen, denn der Ausbau der sozialen Infrastruktur ist wichtiger Bestandteil der kommunalen Investitionsplanung. Viele Millionen Euro wurden in den Neubau von Kindertagesstätten investiert – zuletzt entstand die bilinguale Kita „Kleine Sprachfuchse“. Unsere bestehenden Einrichtungen wurden schrittweise saniert, so dass wir nun über acht kommunale Kitas mit moderner Ausstattung verfügen. Hinzu kommen zwei Kindertagesstätten in freier Trägerschaft, die das Angebot komplettieren. Unsere Kitas sind rund ums Jahr geöffnet (Schließzeit nur zwischen Weihnachten und Neujahr) und mit ihren Öffnungszeiten den

Bedürfnissen junger Familien angepasst. Mit dem „Haus der Begegnungen und des Lernens“ entstand ein Freizeitangebot für die älteren Hortkinder, die hier kochen, malen oder Sport treiben können. Ein ähnliches Konzept wird seit dem Herbst 2018 auch mit dem „Haus der Begegnungen und des Lernens Bollendorf“ verfolgt. Eltern-Kind-Gruppen, die es gleich mehrfach im Ort gibt, sind beliebt bei jungen Eltern. Ebenso die Babyschwimmkurse oder die Schwimmlernkurse für Kinder. Auch die zahlreichen neu entstandenen Spielplätze sind willkommener Treffpunkt für Eltern und Kinder, wo man sich austauschen und die Kinder nach Herzenslust herumtoben können (alle Spielplätze sind auf unserer Homepage www.neuenhagen-bei-berlin.de zu finden).

Viele Eltern bringen sich tatkräftig und mit tollen Ideen ins öffentliche Leben ein, so als Mitglied der Fördervereine von Kitas und Schulen, als Mitwirkende von Schul- und Kitafesten oder als Übungsleiter in den Vereinen. Jedes Jahr findet unser „Tag der Familie“ statt, bei dem sich jeder Besucher von der Vielfalt der Angebote für Familien in Neuenhagen umfassend informieren kann. Dazu gehören nicht zuletzt die umfangreichen Offerten der Vereine unseres Ortes: Tanz, Tennis, Fußball – oder lieber doch Handball, Karate oder Reiten? Da fällt die Auswahl oft nicht leicht. Eine Übersicht über alle Vereine der Gemeinde befindet sich am Ende dieser Broschüre.

Anmeldung:

Anmeldungen für die kommunalen Kita-Plätze werden ausschließlich in der Gemeindeverwaltung entgegengenommen:

Fachbereich II:

Frau Gärtner,
Tel.: (03342) 245-540
E-Mail: i.gaertner@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Wohlgemuth
Tel.: (03342) 245-520
E-Mail: v.wohlgemuth@neuenhagen-bei-berlin.de

Kita „Wilhelm Busch“

Dorfstr. 3 a
Tel.: (03342) 245-830
www.kita-wilhelm-busch.de

Kita „Regenbogen“

Karl-Liebnecht-Str. 19
Tel.: (03342) 245-810
www.kita-regenbogen-neuehagen.de

Kita „FrohSinn“

Dahlwitzer Str. 76 a
Tel.: (03342) 245-850 und
(03342) 15 90 38 (Hort)
www.kita-frohsinn.de

Kita „Am Schäferplatz“

Schäferplatz 1
Tel.: (03342) 245-820
www.kita-am-schaeferplatz.de

Kita „Rasselbande“

Rüdesheimer Str. 9
Tel.: (03342) 245-840
www.kita-rasselbande.com

Kita „Kleine Weltentdecker“,

Berliner Str. 67
Tel.: (03342) 245-860
www.kita-kleine-weltentdecker.de

„Haus der Begegnungen und des Lernens“

Rüdesheimer Str. 1
Tel.: (03342) 245-870
www.haus-der-begegnungen-und-des-lernens.de

„Haus der Begegnungen und des Lernens Bollendorf“

Dorfstraße 7
Tel.: (03342) 245-880

Christlicher Naturkindergarten „Apfelbäumchen“

(in Trägerschaft eines Vereins)
Carl-Schmücke-Str. 13
Tel.: (03342) 212088
www.apfelbaeumchen.eu

Kita „Kleine Sprachfuchse“

(in Trägerschaft des Internationalen Bunds)
Straße 1 Nr. 4
Tel.: (03342) 2 13 77 37
www.internationaler-bund.de/standort/211248

- 1 Spreiti-Spielplatz
- 2 Kita „FrohSinn“
- 3 Kita „Kleine Weltentdecker“
- 4 Kita „Rasselbande“
- 5 Haus der Begegnungen Bollendorf

Ein Ort für die Jugend

Unsere Schullandschaft ist breit gefächert. Vom Abc zum Abitur ist es in Neuenhagen nur ein kurzer Weg, denn alle Schulformen sind im Ort vorhanden. Für die drei Grundschulen in Trägerschaft der Gemeinde gilt das gesamte Gemeindegebiet als gemeinsamer Schulbezirk. Die Eltern können für ihre Kinder eine Schule auswählen. Alle Grundschulen wurden erst kürzlich saniert und teilweise auch erweitert und sind mit modernster Technik ausgerüstet. Zwei moderne Sporthallen wurden in den letzten Jahren errichtet, um beste Bedingungen für den Schulsport zu bieten. Im Sport- und Geschichtspark Bollensdorf entsteht seit 2018 eine weite-

re Anlage mit Sportplatz und Zwei-Felder-Halle. Gegenwärtig wird ein neuer Schulstandort am Gruscheweg geplant. Hier errichtet die Gemeinde in den nächsten Jahren eine dreizügige Grundschule mit Sportanlagen. Möglicherweise ist an gleicher Stätte auch eine weitere Oberschule denkbar. Die Oberschule Neuenhagen – in Trägerschaft des Internationalen Bundes – legt das Augenmerk auf die Berufsorientierung. Hier lernen Schülerinnen und Schüler von der 7. bis zur 10. Klasse und bereiten sich auf eine spätere Berufsausbildung vor. Am Einstein-Gymnasium, das sich in Trägerschaft des Landkreises MOL befindet, kann nach 12jähriger

Schulzeit das Abitur abgelegt werden. Mit dem 2018 eingeweihten modernen Erweiterungsbau erhielt das Gymnasium nicht nur neue Fachräume, sondern zugleich eine der modernsten Schulsternwarten Deutschlands. Die „Förderschule am Amselsteg“, ebenfalls in Trägerschaft des Landkreises, ermöglicht geistig- und mehrfachbehinderten Kindern eine schulische Ausbildung. Im Förder- und Integrationszentrum des Internationalen Bundes werden sozial benachteiligte Schüler für eine Ausbildung vorbereitet bzw. in verschiedenen Berufen ausgebildet. Darüber hinaus gibt es vielfältige Freizeitofferten für

die jungen Leute unserer Gemeinde. Im „Jugendhaus Blaupause“ verbringen die Jugendlichen ihre schulfreie Zeit und können abwechslungsreiche Ferienprogramme erleben. Die Anna-Ditzen-Bibliothek im Bürgerhaus ist beliebter Anlaufpunkt für kleine und größere Leseratten. Eine große Kinderabteilung mit eigener Lesecke lädt zum Schmökern ein – hier gibt es natürlich auch Computer- und andere Spiele zur Ausleihe. Das Mehrgenerationenhaus „ARCHE“ offeriert Zirkel- und Kursangebote ebenso wie die „Villa Künstlerbunt“, wo getanzt, musiziert oder Kampfsport betrieben wird. Im Skatepark auf dem

Gelände des Jahnsportplatzes kommen BMX-Fahrer und Skateboarder auf ihre Kosten. Gleich daneben befindet sich der Bolzplatz, auf dem junge Fußballer, die nicht im Verein trainieren, ihrer Leidenschaft fürs runde Leder frönen. Wer Unterstützung und Hilfe benötigt, ist bei der Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Caritas an der richtigen Adresse. Die ARCHE bietet mit dem Familienunterstützenden Dienst Hilfe für all diejenigen an, die ein Kind mit geistiger, seelischer, psychischer und/oder körperlicher Behinderung pflegen und betreuen.

Schulen:

Goethe-Grundschule

Rathausstr. 28
Tel.: (03342) 4202350
www.goethe-grundschule-neuenhagen.de

Grundschule am Schwanenteich

Dorfstr. 4
Tel.: (03342) 4240504
www.grundschule-schwanenteich.de

Hans-Fallada-Schule

(Grundschule)
Langenbeckstr. 26
Tel.: (03342) 80241
www.grundschule-hans-fallada.de

Oberschule Neuenhagen

Ziegelstr. 16
Tel.: (03342) 253869
www.oberschule-neuenhagen.de

Einstein-Gymnasium

Dahlwitzer Str. 79
Tel.: (03342) 692
www.einstein-gymnasium-neuenhagen.de

Schule am Amselsteg

(Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“)
Amselsteg 24
Tel.: (03342) 80252
www.schule-am-amselsteg.de

Förder- und Integrationszentrum des Internationalen Bundes

Ziegelstr. 16
Tel.: (03342) 253810
www.internationaler-bund.de

Freizeit & Betreuung: Jugendhaus „Blaupause“

Dorfstr. 8-10
Tel.: (03342) 205891 und
auf Facebook 

ARCHE

Carl-Schmücke-Str. 33
Tel.: (03342) 21584
www.arche-neuenhagen.de
auf Facebook 

Skatepark Neuenhagen und Bolzplatz

Mittelstr. 1 (am Jahnsportplatz)

Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Caritas

Ernst-Thälmann-Str. 35
Tel.: (03342) 80798
www.dicvberlin.caritas.de



Ein Ort für Senioren



Wer rastet, der rostet, sagt ein altes Sprichwort. Die Neuenhagener Senioren haben fürs Rosten keine Zeit, denn sie bringen sich in vielerlei Hinsicht ins öffentliche Leben ein. Ob im „Haus der Senioren“, in der Seniorenakademie, in den Seniorenvereinen oder im Seniorenbeirat – für die ältere Generation gibt es zahlreiche Angebote und Möglichkeiten des Mitwirkens.

Aus der polnischen Partnerstadt Swiebodzin haben unsere Senioren seinerzeit die Idee für eine „Akademie des dritten Lebensalters“ mitgebracht. Dass auch die Ü60-Jährigen noch wissbegierig sind, zeigt die große Zahl der Seniorenstudenten, die regelmäßig die Vorlesungen im Bürgerhaus besucht. Das Spektrum der Themen ist breit gefächert und reicht von Architektur über Literatur hin zu Politik und Finanzwesen. Seit 2002 haben unsere rüstigen Rentner ihr eigenes „Haus der Senioren“, das als sozialer und kultureller Anlaufpunkt für diese Generation gilt. Hier trifft man sich zum Kaffeepausch oder in

verschiedenen Interessengruppen vom Zeichenzirkel bis zum Sprachkurs. Offene Altenhilfe, Treffen von Selbsthilfegruppen, Skat- und Spielenachmittage sind im Angebot, aber auch Kleinkunst und Tanz. Auf den Fitnessgeräten neben dem Haus an der Hauptstraße kann man sich außerdem noch sportlich betätigen. Langeweile kommt da erst gar nicht auf. Denn „nebenbei“ wird das denkmalgeschützte Haus in Ordnung gehalten, die Grünanlage drum herum gepflegt und der eine oder andere Ausflug organisiert. Alles ehrenamtlich und mit viel Engagement. In der gesamten Region sucht ein solches Haus seinesgleichen!

Mehrere Seniorenvereine sind wohnortnah für ihre Mitglieder aktiv und organisieren zahlreiche Veranstaltungen und nachbarschaftliche Hilfe. Der Seniorenbeirat koordiniert die vielfältigen Angebote dieser Seniorenvereine, hält engen Kontakt zur Verwaltung und bereitet alljährlich die Neuenhagener Seniorenwoche vor, die im Juni veranstaltet

wird. Tagesausflüge für Senioren bietet die Gemeindeverwaltung alljährlich im Mai an und im Dezember wird vom Bürgermeister zur Seniorenweihnachtsfeier eingeladen. Auch die einzelnen Seniorenvereine gehen gern mal auf große Fahrt in die nähere und fernere Umgebung.

Wer nicht mehr ganz so rüstig ist, wird in einem der vier Seniorenheime des Ortes gut betreut. Auch mobile Pflegedienste sind in ausreichender Zahl vor Ort. Die Seniorentagespflege „Am Erpetal“ bietet wochentags eine strukturierte und abwechslungsreiche Tagesgestaltung für ältere Menschen. Altersgerechter Wohnraum in kleinen Anlagen ist durch private Vorhabenträger bereits entstanden, so Am Viertelsring und Am Krankenhaus. Ab 2019 werden in der Carl-Schmücke-Straße im sogenannten „WohnGut“ ebenfalls durch einen privaten Investor weitere seniorengerechte Wohnungen bezugsfertig.

Haus der Senioren
Hauptstr. 74-78
Tel.: (03342) 5 72
www.hds-neuenhagen.de

Seniorenakademie
Vorlesungen im Bürgerhaus,
Infos zum Programm unter
www.hds-neuenhagen.de

Seniorenvereine
(siehe Vereinsliste am
Ende der Broschüre)

Seniorenheime und -betreuung: ProCurand Seniorenstift
Hauptstr. 30
Tel.: (03342) 3 09 10 00
www.procurand.de

Günter-Schäfer-Haus der Mathilde-Zimmer-Stiftung
Andernacher Str. 2-4
Tel.: (03342) 21 17 80
www.mzst.de

PHN Seniorenresidenz
Langenbeckstr. 36-38,
Tel.: (03342) 23 80
www.phn-seniorenresidenz.de

AWO-Sozialstation
Rudolf-Breitscheid-Allee 87,
Tel.: (03342) 74 44, www.awo-sozialstation-neuenhagen.de

ProCurand Seniorenpflegeheim
Ebereschentallee 13-15
Tel.: (03342) 2 11 40
www.procurand.de

Seniorentagespflege „Am Erpetal“
Hildesheimer Straße 14 a
Tel.: (03342) 4 22 66 44
www.pflegedienst-funke.de

Ein Ort mit Kultur

Das Bürgerhaus liegt nicht nur im Herzen der Gemeinde, es ist auch der kulturelle Mittelpunkt von Neuenhagen. Hier geben sich Künstler aus dem In- und Ausland die Klinke in die Hand und sorgen für Begeisterung beim Publikum. Konzerte von Rock über Schlager bis hin zur Klassik sind ebenso zu erleben wie Tanz- und Kabarettabende, Kinderprogramme, Musicalaufführungen, Ballett oder Varieté. Auch für Proben der Neuenhagener Vereine, Beratungen und Versammlungen bietet das Bürgerhaus beste Voraussetzungen. Im Untergeschoss des Hauses lädt die Kegelbahn zu sportlicher Betätigung ein. Fürs leibliche Wohl sorgt das Team vom Bürgerhaus-Restaurant „Morstein's“. Im selben Haus ist die Anna-

Ditzen-Bibliothek zu finden, die sich in den vergangenen Jahren zur größten öffentlichen Bibliothek im Landkreis MOL entwickelt hat. Bücher und Zeitschriften für Jung und Alt, jede Menge Spiele, CD, DVD, Blu Ray und E-Books stehen zur Ausleihe auf drei Etagen bereit. Eine ganze Ebene ist der Kinder- und Jugendliteratur gewidmet. Gemütliche Lesecken laden zum Verweilen ein. Ein umfangreiches Veranstaltungsangebot sowohl für Kitagruppen und Schulklassen als auch für Erwachsene rundet das Angebot ab. Bilderbuchkino, Lesungen, Bücherbrunch und literarisch-musikalische Abende erfreuen sich großer Beliebtheit. Vielfältige kulturelle Offer-

ten hält auch das Nachbarschaftszentrum „ARCHE“, dessen Träger der Internationale Bund ist, bereit. Viele Musiker schätzen die fast intime Atmosphäre der Sommerwind-Open-Air-Konzerte auf dem Hof oder der kleinen Konzerte im Haus, denn hier sind sie ganz nah dran an ihrem Publikum. Rund um die ARCHE finden außerdem das alljährliche Maifest und der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt statt, die Hunderte Besucher anziehen. Zahlreiche Künstler sind in Neuenhagen beheimatet, die regelmäßig zu Tagen der offenen Ateliers in ihre Werkstätten einladen. Einige ihrer Kunstwerke sind auch in der Gemeinde zu sehen, so die Generationenpyramide am Bahnhof, die Fallada-Plastik am

Rathaus oder der Schäfer am Schäferplatz. Im Park der Generationen stehen Holzplastiken, die bei einem internationalen Bildhauerpleinair vor einigen Jahren in Neuenhagen von Künstlern aus aller Welt geschaffen wurden. Im ehemaligen Kino an der Hauptstraße hat heute das Kinder- und Jugendtanzensemble Neuenhagen sein Domizil, das auf zahlreichen Wettbewerben im In- und Ausland jedes Jahr beeindruckende Erfolge feiert. Hier ist auch der Sitz des Brandenburger Tanzverbandes, der u. a. für die Ausrichtung diverser Tanzwettbewerbe verantwortlich zeichnet. In der Villa Künstlerbunt an der Rudolf-Breitscheid-Allee vereinen sich Kultur und Sport. Musikschule, Tanzstudio und

Kampfkunstschule haben hier seit 2016 gemeinsam ein Domizil gefunden und erfreuen sich wachsender Nachfrage. Um Neuenhagens berühmtestem Einwohner Hans Fallada noch mehr Raum in der öffentlichen Darstellung zu geben, ist an seinem einstigen Wohnsitz im Falladaring 10 eine kleine, aber feine Kultur-Begegnungsstätte geplant, die ab 2019 eröffnen soll. Bisher erinnert eine Bronzeplastik vor dem neuen Rathausanbau und ein Bronzerelief an seinem früheren Wohnsitz – beide geschaffen vom Neuenhagener Bildhauer Michael Klein – an den Schriftsteller, der von 1930 bis 1932 in Neuenhagen lebte und hier seinen Weltberühmtheit „Kleiner Mann – was nun?“ schrieb.

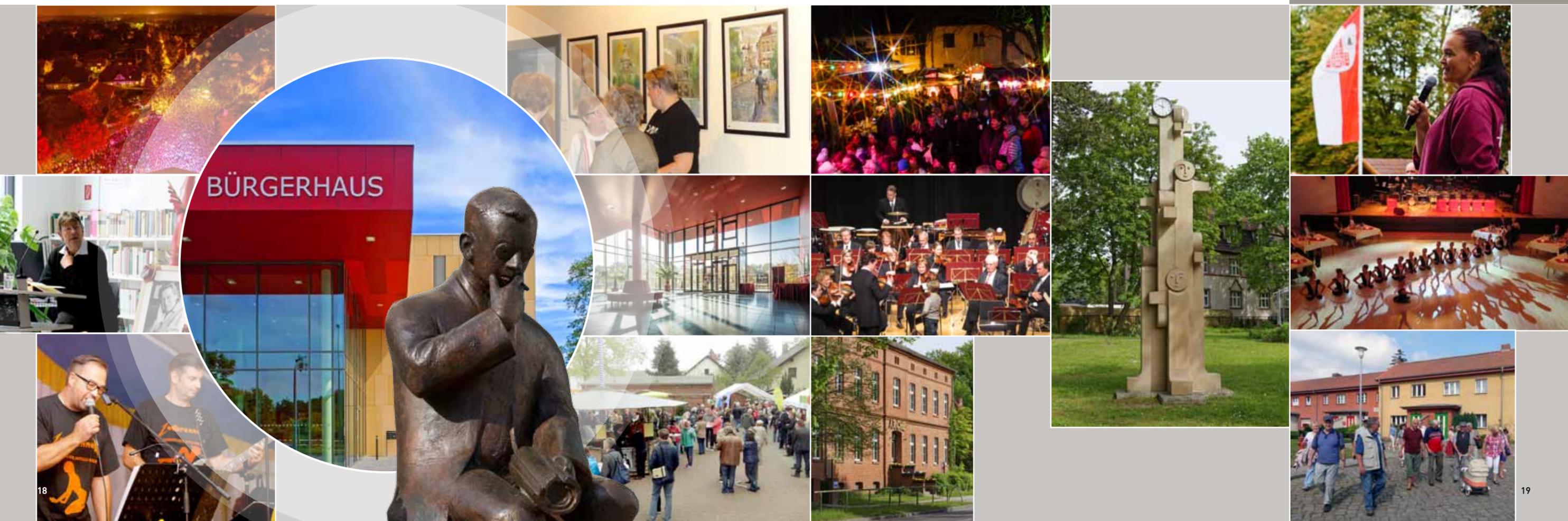
Bürgerhaus Neuenhagen
Hauptstr. 2
Tel.: (03342) 1 57 88 22
www.buergerhaus-neuenhagen.de

Anna-Ditzen-Bibliothek
Hauptstr. 2
Tel.: (03342) 8 04 35
www.bibliothek-neuenhagen.de
sowie auf Facebook 

Nachbarschaftszentrum ARCHE
Carl-Schmücke-Str. 33
Tel.: (03342) 2 15 84
www.arche-neuenhagen.de
sowie auf Facebook 

Villa Künstlerbunt
Rudolf-Breitscheid-Allee 33
www.villa-kuenstlerbunt.co
sowie auf Facebook 

Kinder- und Jugendtanzensemble Neuenhagen
Hauptstr. 21
Tel.: (03342) 21 27 19
www.kjtn.de
sowie auf Facebook 



Ein Ort zum Feiern

Wer arbeitet, sollte auch feiern – und das tun die Neuenhagener gern. An Gelegenheiten mangelt es ihnen nicht. Kinderdisco im Jugendhaus Blaupause, Ü40-Party im Bürgerhaus oder Jazz-Jam-Session in der Süßen Ecke – die Angebote sind so vielfältig wie die Bewohner unserer Gemeinde. Man feiert im kleinen Rahmen, man feiert ganz groß, je nach Lust und Laune – rund ums Jahr!

Den Auftakt bildet am 1. Januar der Neujahrstreff am Rathaus, wo der Bürgermeister gemeinsam mit dem Glück bringenden Schornsteinfeger und fröhlicher Musik am Feuerkorb die Neuenhagener im neuen Jahr begrüßt. Das Früh-

lingsfest auf dem Schäferplatz zieht vor allem die jüngsten Neuenhagener mit ihren Eltern an. Es folgen viele weitere Veranstaltungshöhepunkte. So der Tag der Familie, auf dem das „Bündnis für Familie“ jede Menge Angebote für die jüngere Generation bereithält. Auch das Maifest auf dem ARCHE-Hof bietet Abwechslung und Unterhaltung für die ganze Familie. Im Sommer können sich die Kinder beim Freibadfest im Wasser und auf der Wiese so richtig austoben.

Traditioneller Höhepunkt ist das alljährliche Neuenhagener Oktoberfest, das seit fast 30 Jahren begangen wird. Die Anregung dazu gab seinerzeit die bayrische Partnergemeinde

Grünwald, deren Blaskapelle noch heute regelmäßig für die passende musikalische Umrahmung mit zünftiger Blasmusik sorgt. Mittlerweile geht das Neuenhagener Oktoberfest über drei Tage und zieht rund 16.000 Besucher aus dem Ort und der Umgebung an. Viele Vereine, Institutionen und Gewerbetreibende tragen zum Gelingen des Festes bei. Auf drei Bühnen wird Abwechslung für Jung und Älter geboten, von der Jugenddisco auf der Freilichtbühne bis zur Partyband im Festzelt.

Das Seifenkistenspektakel am 3. Samstag im September lockt seit vielen Jahren tollkühne Piloten aus Nah und Fern auf die „Rennstrecke“ in der Linden-

straße. Hier haben die Kleinen und Großen gleichermaßen ihren Spaß, wenn sie mit ihren phantasievollen Kisten von der Startrampe brettern.

Gruselig wird es zu Halloween beim Hallweenspektakel auf dem Schäferplatz, bei dem kleine und große Hexen und Zauberer durch den Ort spuken.

Besinnlich geht es im Dezember beim kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt am historischen Dorfanger rund um die ARCHE zu, wo bei Glühwein und Grünkohl gemütlich mit Freunden und Nachbarn geschwatzt und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk an einem der zahllosen Stände

erworben wird. Eine noch junge Tradition ist das Neuenhagener Weihnachtssingen im Dezember, das am Theatron vor dem Rathausneubau veranstaltet wird. Die Chöre der Gemeinde singen hier gemeinsam mit den sangesfreudigen Neuenhagenern die schönsten Weihnachts- und Winterlieder und stimmen sich so gemeinsam auf die schönste Zeit des Jahres ein. Den Reigen der Feste und Feiern beschließt alljährlich ein Silvesterball oder eine Silvesterparty im Bürgerhaus.

Jährlich wiederkehrende Feste:

Neujahrstreff am Rathaus:
1. Januar im Theatron

Frühlingsfest:
im April auf dem Schäferplatz

Maifest an der ARCHE:
am 1. Mai, in und an der ARCHE

Tag der Familie:
im Sommer im Park der Generationen an der Hauptstraße

Freibadfest:
im Juli oder August im Freibad, Liebermannweg 1

Neuenhagener Oktoberfest:
am 2. Wochenende im September auf dem Platz der Republik

Seifenkistenspektakel Neuenhagen:
am 3. Samstag im September in der Lindenstraße

Halloweenfest:
Ende Oktober auf dem Schäferplatz

Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt:
am Wochenende des 1. Advent in und an der ARCHE

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem quartalsweise erscheinenden „Kulturkalender“ oder unserer Homepage.



Ein Ort für Sportler

Neuenhagen ist ein sportlicher Ort, wie unzählige Sportvereine belegen. Aber auch außerhalb von Vereinen wird viel Sport getrieben, ob im Fitnessstudio, im Yogaraum oder einfach joggend entlang der Neuenhagener Straßen. Eine Auflistung aller Sportvereine finden Sie am Ende der Broschüre.

Der Jahnsportplatz ist den Fußballern des Ortes vorbehalten, die in zwei Vereinen trainieren. Außerdem stehen die Sporthallen der Gemeinde den Sportlern aus zahllosen Vereinen zur Verfügung. Ob Handball, Badminton, Volleyball, Judo oder Kinderturnen – der Möglichkeiten, sich sportlich im Verein zu betätigen, gibt es viele. Mit dem Sport- und Geschichtspark Bollendorf, auf dem neben einem Sportplatz auch eine neue Zwei-Felder-Sporthalle entsteht, verbessern sich auch die Möglichkeiten für Freizeitsportler weiter. Außerdem wird in den nächsten Jahren am Gruscheweg neben der dort geplanten Grundschule ein weiteres Domizil für Sportler mit Sportplatz und -halle errichtet. Für den Sport außerhalb von Vereinen bietet sich insbesondere

die Neuenhagener Trainierbahn an. Neben den Pferdesportlern sind hier die Läufer oder Nordic Walker unterwegs, die im Grünen Sport und Naturgenuss verbinden. Hier findet auch der mittlerweile zur Tradition gewordene Neuenhagener Silvesterlauf statt, der gewöhnlich das Sportjahr in der Gemeinde beschließt. Fahrradfahren erfreut sich in den letzten Jahren besonderer Beliebtheit bei Alt und Jung. Neugebaute Radwege verbinden uns mit den Nachbargemeinden. Ein Ausflug nach Schöneiche, Altlandsberg, Hoppegarten oder Fredersdorf ist also ganz bequem möglich – und natürlich auch darüber hinaus. Einfach mal ausprobieren!

Das Neuenhagener Freibad, gelegen im Naturschutzgebiet Mühlenfließ und direkt neben dem Europawanderweg E 11, ist im Sommer beliebter Anziehungspunkt für Kinder, Jugendliche und Familien. Von Mitte Mai bis Mitte September kommen hier die kleinen und großen Badefreunde auf ihre Kosten. Die großzügige Anlage mit ihren Liegewiesen und drei Edelstahlbecken bietet perfekte Erho-

lungsmöglichkeiten. Die 40 Meter lange Rutsche ist naturgemäß bei den Kindern sehr gefragt. Spiel- und Beachvolleyballplatz bieten Abwechslung auch außerhalb des Badebereichs. Im Freibadimbiss gibt's Stärkungen und kleine Erfrischungen für die Badegäste. Das alljährliche Freibadfest im Juli/August ist ein Besuchermagnet, wird doch hier neben vielen Spielen im Wasser und auf der Wiese auch Schnuppertauchen im großen Becken angeboten.

Unweit des Freibads befindet sich die gepflegte Tennisanlage des Neuenhagener Tennisclubs 1993 e. V., auf deren 7 Sandplätzen regelmäßig mehr als 300 Tennissportler trainieren. Im Tennisverband Berlin-Brandenburg spielen ca. 25 Mannschaften des NTC 93 in den Verbandsspielen der verschiedenen Altersklassen von den Kindern bis zu den Senioren. Jahreshöhepunkt auf der Tennisanlage an der Hildesheimer Straße sind die NEUENHAGEN OPEN im Juli, ein nationales Ranglistenturnier mit Spielern aus ganz Deutschland, und die SENIOR OPEN in den Tagen davor.

Freibad

Liebermannweg 1
Tel.: (03342) 202943

Öffnungszeiten:

- 15. bis 31. Mai:
Mo-So 9:00 bis 18:00 Uhr
- 1. bis 15. Juni:
Mo-So 9:00 bis 19:00 Uhr
- 16. Juni bis 31. August:
Mo-So 9:00 bis 20:00 Uhr
- 1. bis 15. September:
Mo-So 9:00 bis 18:00 Uhr

Jahnsportplatz/Sporthallen:

Die Vergabe der Trainingszeiten auf dem Jahnsportplatz und in den Sporthallen der Gemeinde erfolgt zentral in der Gemeindeverwaltung.

Ansprechpartnerin ist hier
Frau Butter
Tel.: (03342) 245-532.

Tennisanlage des NTC 93 e. V.:

Hildesheimer Straße 11-13
Tel.: (03342) 20 38 23
E-Mail: info@ntc93.de





Ein Ort für Unternehmer

Die Zahl mag manchen erstaunen: Mehr als 1.300 Gewerbebetriebe sind in Neuenhagen registriert. Geprägt ist die wirtschaftliche Struktur dabei vor allem durch klein- und mittelständische Unternehmen, von denen die meisten dezentral im Ort angesiedelt sind. Handels- und Handwerksbetriebe sind ebenso vertreten wie spezialisierte Firmen der Gesundheits- oder Elektronikbranche sowie zahlreiche Dienstleistungsgewerbe. Schwerpunkt der unternehmerischen Tätigkeit bildet das Neuenhagener Gewerbegebiet direkt an der Autobahn A 10, welches Anfang der 1990er Jahre entstand und heute voll-

ständig vermarktet ist. Das Glaswerk Ardagh Glass produziert Behälterglas für Kunden in ganz Europa, der Netzbetreiber 50Hertz Transmission koordiniert das Stromnetz für Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und weite Teile Berlins. Das Regionalzentrum des Stromanbieters E.DIS sorgt für Energie vor Ort, die Firma Albrecht & Neiss versorgt die Bäcker landauf, landab mit allen Zutaten. Hier sind Messebauunternehmen ebenso tätig wie Internethändler, hinzu kommen diverse Logistikfirmen und Bauunternehmen. Die gute Verkehrsanbindung zur Autobahn und über die B1/B5 bzw. Landsberger Al-

lee nach Berlin sind wichtige Standortfaktoren. Die Einzelhändler konzentrieren sich im Ortszentrum in Bahnhofsnahe entlang der Ernst-Thälmann-Straße, Haupt- und Wolterstraße, aber auch in der Rudolf-Breitscheid-Allee. Mit der Entwicklung der Brachflächen an der Eisenbahnstraße als Einzelhandels- und Wohnstandort wird eine weitere Aufwertung des Ortszentrums angestrebt. Es gibt darüber hinaus mehrere Nahversorgungsstandorte, so am Schäferplatz, an der Lindenstraße oder an der Hildesheimer Straße. In der Nähe des sich weiter entwickelnden Wohngebiets am Gruscheweg

wird in den kommenden Jahren ein weiterer Nahversorgungsstandort entstehen wie auch im Gebiet der Niederheidenstraße nahe der B 1. Der Gewerbehof am Rosa-Luxemburg-Damm und das Erpecenter an der Hildesheimer Straße haben sich als kleinere Gewerbebestände etabliert. Rund ums Fichteck dreht sich alles ums Thema Gesundheit mit diversen Ärzten, Therapeuten und einer Apotheke. Im ehemaligen Rennstall Schlenderhan an der Hauptstraße entstand ein weiteres Ärztehaus. Der Neuenhagener Gewerbeverband ist der Interessenvertreter der ortsansässigen Unternehmer. Er artikuliert

die Meinung seiner Mitglieder gegenüber den politischen Entscheidungsträgern zu verschiedenen Themen in der Gemeinde, die den Mittelstand betreffen. Die Gemeindeverwaltung informiert ihrerseits die Unternehmer regelmäßig zu anstehenden Investitionen und Ausschreibungen.

Die Wirtschaftsförderin in der Gemeindeverwaltung ist Frau Andrea Roloff, Tel.: (03342) 245-170. Sie vermittelt notwendige Kontakte und berät in wirtschaftspolitischen Fragen.

Gewerbeverband
Neuenhagen:
www.gewerbeverband-neuenhagen.de

Ein Ort mit Sicherheit

Zur Vorbeugung von Einbruchkriminalität rief die Gemeinde 2013 das Projekt „Sichere Adresse Neuenhagen“ ins Leben. Seitdem gab es vielfältige Veranstaltungen und Aktivitäten, in denen Polizei und Gemeinde über die unterschiedlichsten Arten der Prävention informierten. Beim jährlichen „Tag des Einbruchschutzes“ am letzten Wochenende im Oktober, beim S-Bahn-Tag und bei Fahrradcodieraktionen nutzten Hunderte Bürgerinnen und Bürger diese Möglichkeiten. Viele ließen sich auch direkt im eigenen Heim von der Polizei über wirksamen Einbruch-

schutz beraten. Diese Maßnahmen trugen dazu bei, dass sich die Zahl der Einbrüche in den letzten Jahren in unserer Gemeinde deutlich reduziert hat. Deshalb wird auch künftig das Präventionsprojekt „Sichere Adresse Neuenhagen“ fortgeführt. Darüber hinaus sind die Kollegen der Polizeiwache in der Berliner Straße Ansprechpartner für alle Neuenhagener. Die Neuenhagener Revierpolizisten bieten außerdem regelmäßige Sprechzeiten im Rathaus an. Für Einsätze im Brandfall sowie für Hilfeleistungen nach

Verkehrsunfällen unterhält die Gemeinde eine Freiwillige Feuerwehr. Das neue Feuerwehrgebäude in der Lahnsteiner Straße bietet den Einsatzkräften beste räumliche Bedingungen. Die Kameradinnen und Kameraden der Neuenhagener Wehr leisten ihren Dienst ehrenamtlich und mit viel Engagement. Jährlich rücken sie zu weit mehr als 100 Einsätzen aus. Um allen Anforderungen gerecht zu werden, sind Schulungen und Weiterbildungen vonnöten, die regelmäßig von den Kameraden besucht werden. Zudem sind unsere Feuerwehrleute bei den verschie-

densten Festen mit vor Ort und leisten Hilfe und Unterstützung wie beim Seifenkistenrennen, dem Tag der Familie oder bei diversen Kita- und Schulfeiern. Alljährlich veranstalten die Kameraden außerdem das traditionelle Neujahrs- und das Maifeuer auf dem Gelände der Feuerwehr. Neben den Aktiven in der Wehr gibt es auch die Jugendfeuerwehr. In dieser werden die Feuerwehrleute von morgen ausgebildet. Jeden Samstagvormittag treffen sich die Kinder und Jugendlichen mit ihren Jugendwarten zu Ausbildung und Training.

Ans Feuerwehrgebäude angeschlossen ist die Neuenhagener Rettungswache, so dass in Notfällen schnelle medizinische Hilfe gewährleistet wird. Der Rettungsdienst obliegt dem Landkreis MOL, der auch die Einsätze koordiniert.

Notrufe:
 Polizei: 110
 Feuerwehr: 112
 Rettungsdienst: 112

Freiwillige Feuerwehr Neuenhagen:
 Lahnsteiner Str. 2
 Tel.: (03342) 80640
www.feuerwehr-neuenhagen.de

Polizeiwache Neuenhagen:
 Berliner Str. 75
 Tel.: (03342) 236-0

Revierpolizei Neuenhagen im Rathaus:
 Am Rathaus 1
 Tel.: (03342) 80946
 Sprechzeit ist jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr





Swiebodzin



Grünwald

Ein Ort mit Partnern und Freunden

Wer mit dem Auto nach Neuenhagen kommt, trifft gleich hinter dem Ortseingangsschild auf den Hinweis zu den Partnerstädten der Gemeinde. Mit gutem Recht, denn wir sind stolz auf unsere freundschaftlichen Verbindungen in Richtung Polen und Bayern. Seit Mai 2005 verbindet die polnische Stadt Swiebodzin und die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin eine offizielle Städtepartnerschaft. Die Zusammenarbeit zwischen beiden Orten ist vielfältig und reicht bis in die 1990er Jahre zurück. Damals nahmen die Senioren aus Swiebodzin und Neuenhagen Kontakt zueinander auf und ließen im Laufe der

Jahre vielfältige Begegnungen und Erlebnisse beiderseits der Oder folgen. So stammt die Idee einer Seniorenuniversität ursprünglich aus Swiebodzin und wurde quasi nach Neuenhagen importiert. Man besuchte sich zu Konzerten, unternahm gemeinsame Ausflüge, leistete Hilfe für sozial Bedürftige und hielt Vorträge im jeweils anderen Ort. Mittlerweile hat sich die Partnerschaft auf weitere Bereiche ausgedehnt. So pflegen auch Kitas von Neuenhagen und Swiebodzin regen Kontakt, waren Vertreter verschiedener Neuenhagener Vereine bereits zu Besuch in Polen. Vertreter aus Swiebodzin besuchten

wiederholt unser Neuenhagener Oktoberfest und das Seifenkistenspektakel und brachten sich dabei tatkräftig mit ein. Jüngstes Projekt der Kooperation ist ein deutsch-polnisches Netzwerk, in dessen Ergebnis die bilinguale Kita „Die kleinen Sprachfuchse“ in unserer Gemeinde entstand. Die freundschaftliche Verbindung zur bayrischen Gemeinde Grünwald entstand gleich nach der Wende im Jahr 1990. Damals leisteten die Grünwalder aktive Aufbauhilfe in Neuenhagen, indem sie umfangreiche Sachspenden für das damalige Krankenhaus und das kommunale Pflegeheim zur Verfügung stellten.

Auch beim Aufbau der kommunalen Selbstverwaltung halfen die bayrischen Partner den Neuenhagenern. Und schließlich brachten sie das Oktoberfest nach Neuenhagen – denn wer ordentlich arbeitet, muss auch mal richtig feiern, lautete die Devise der Bayern. Das erste Festzelt, das auf dem Platz der Republik aufgebaut wurde, stammte dabei aus Grünwald. Darüber hinaus gibt es bis heute vielfältige Begegnungen und Freundschaften zwischen beiden Gemeinden, die allerdings nie in einer offiziellen Partnerschaftsvereinbarung mündeten.

Grünwald:

- 14 km südlich vom Zentrum Münchens gelegen
- ca. 11.300 Einwohner
- Gesamtfläche: 763 ha
- seit 1955 staatlich anerkannter Erholungsort
- 1 Grundschule, 1 Gymnasium, 12 Kitas
- Freizeitpark mit Schwimmbad
- Musikschule, Volkshochschule, Sporthalle, Fußballplatz
- Sehenswert ist die Burg Grünwald mit dem Heimatmuseum und ihrem Aussichtsturm. Einen Besuch lohnen der Freizeitpark, das Schwarzwildgatter „Sauschütt“ mit angrenzendem Walderlebniszentrum und natürlich der Bavaria-Filmpark.

Swiebodzin:

- rund 60 km hinter der Grenze zu Polen gelegen
- ca. 22.000 Einwohner, weitere 8.000 leben in umliegenden Orten, die zur Stadt gehören
- Gesamtfläche: rund 227 km²
- 3 Grundschulen, 1 Gymnasium (bis zur 10. Klasse), eine weiterführende Schule (Abitur)
- Stadion, Tennisplätze, Sporthalle, Schwimmhalle
- Sehenswert bei einem Besuch ist die mit 52,5 Meter höchste Jesus-Statue der Welt, die am Stadtrand gelegen ist. Außerdem sehenswert sind das Rathaus mit Regionalmuseum, die St. Michael-Kirche, die Kirche der Mutter Gottes und der schön sanierte Marktplatz.



Vereine in Neuenhagen

Bildung/Erziehung

Christlicher Naturkindergarten Neuenhagen e. V.

Martin Jung
Carl-Schmücke-Str. 13
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 212088
E-Mail: kita@apfelbaumchen.eu

Förderverein der Schule „Am Amselsteg“ e. V.

Dunja Haase
Amselsteg 24
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 312362
E-Mail: foerderverein-amselsteg@alice.de

Förderverein der Goethe-Grundschule e. V.

Dirk Treßin
Rathausstraße 28
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 4202350

Förderverein der Grundschule am Schwanenteich e. V.

Sybille Wimmer
Dorfstraße 5-7
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200848
E-Mail: fv.schwanenteich@googlemail.com

Förderverein der Hans-Fallada-Grundschule e. V.

Frau Raschke
Langenbeckstraße 26
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 80241

Förderverein Kita „Am Schäferplatz“ e. V.

Caroline Jagnow
Schäferplatz 1
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 245-820
www.kita-am-schaeferplatz.de

Förderverein Kita „Apfelbäumchen“ e. V.

Peggy Wolke
Carl-Schmücke-Str.13 15366
Neuenhagen
Tel.: (03342) 212088

Förderverein Kita und Hort „FrohSinn“ e. V.

Anne Zimmermann
Dahlwitzer Str. 76 a
15366 Neuenhagen
www.foerderverein-kita-frohsinn.de

Förderverein der Kita „Kleine Weltentdecker“ e. V.

Jens Spory
Berliner Str. 67
15366 Neuenhagen

Tel.: (03342) 245-860
E-Mail: foerderverein@kita-kleine-weltentdecker.de

Förderverein Kita „Rasselbande“ e. V.

Jenny Kühn
Rüdesheimer Str. 9
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 245-840
E-Mail: info@foerderverein-kita-rasselbande.com

Förderverein Kita „Regenbogen“ e. V.

Katharina Lügger
Karl-Liebknecht-Str. 19
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 245-810

Förderverein Kita „Wilhelm Busch“ e. V.

Christin Wiesner
Dorfstraße 3 a
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 245-830

Freunde und Förderer der Oberschule Neuenhagen e. V.

Uwe Kornrumpf
Ziegelstr. 16
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 253869
www.oberschule-neuenhagen.de

Internationaler Bund e. V. – Förder- und Integrationszentrum Brandenburg

Michaela Theurer
Ziegelstraße 16
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 253815
www.internationaler-bund.de

Verein der Freunde und Förderer des Einstein-Gymnasiums Neuenhagen e. V.

Rolf Borges
Dahlwitzer Str. 79
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 692
www.foerder-egn.de

Förderverein „Haus der Begegnungen und des Lernens“ e. V.

Andrea Späthe
Rüdesheimer Str. 1
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 245-870
www.haus-der-begegnungen-und-des-lernens.de

Bürgerinitiativen / Interessenverbände

Blinden- u. Sehbehindertenverband Brandenburg e. V.

Gruppe Strausberg

Petra Dohrmann
Jahnstr. 15
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200259

Bürgerinitiative GreenPark e. V.

Irmgard Kortkamp
Landhausstr. 27
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200202
www.nabu-neuenhagen.de

Bürgerverein Bollensdorf e. V.

Rainer Becker
Darßstr. 6
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200822

Bürgerverein Neuenhagen-Zentrum e. V.

Michael Rosenberg
Ernst-Thälmann-Str. 24
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 22985

Deutsche Rheuma-Liga, Landesverband Brandenburg e. V.

Silvia Jackert
Frankfurter Chaussee 29
15370 Fredersdorf
Tel.: (033439) 51331
E-Mail: s.jackert@gmx.de

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Neuenhagen e. V.

Sylvia Schridde-Apitz
Lahnsteiner Str. 2
15366 Neuenhagen
E-Mail: foerderverein@feuerwehr-neuenhagen.de

Geschichtskreis der evangelischen Verheißungskirchengemeinde

Dorfstr. 9
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 259730
E-Mail: geschichtskabinett@arcor.de

Haus und Grund MOL e. V.

Beatrix Herzog
Lange Str. 34 a
15370 Fredersdorf
Tel.: (033438) 145566

KGV „Grüne Lärche“ e. V.

Wolfgang Gürtler
Lincolnstr. 31a
10315 Berlin
Tel.: (030) 5291440
E-Mail: wogue36@o2online.de



Vereine in Neuenhagen

Neuenhagener Gewerbeverband e. V.

Bert Heinrich
c/o REWE-Markt
Ernst-Thälmann-Str. 7-11
www.gewerbeverbandneuenhagen.de

Siedlergemeinschaft „Waldidyll“ Neuenhagen-Süd e. V.

Hans-Joachim Huth
Kleiststraße 1
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 213321
E-Mail: waldidyll@googlemail.com

Solarverein Neuenhagen

c/o Michael Jungclaus
Hohe Allee 1
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 203610
www.solarverein-neuenhagen.de

Verein der Siedler, Haus- u. Grundbesitzer 1909 e. V. Gartenstadt

Siegfried Leschinski
Hohe Allee 65
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 202372

Verein „Deutscher Amateur-Radio-Club“ e. V. Ortsverband „Y17“

Uwe Neumann
Tel.: (0151) 70063922
www.darc.de

Kultur

Frauenchor Neuenhagen e. V.

Ursula Schlosser
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 201869
www.frauenchor-neuenhagen.de

Hampton's-Legion Berlin-Brandenburg „Forest City“

Thomas Reinsch
Marienheide 3
15366 Neuenhagen
www.wade-hamptons-legion.de

Hot Heels e. V. – Line Dance

Uwe Hillmann
Röntgenstr. 30
15370 Fredersdorf
Tel.: (0172) 3808085
E-Mail: uwehillmann1@web.de

Kinder- u. Jugendtanzensemble Neuenhagen e. V.

(Kindertanz, Folkloretanz, Klassischer Tanz, Modern Dance, Jazztanz, Stepptanz, Jazzgymnastik)
Simone Meuche
Hauptstr. 21
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 212719
www.kjtn.de

Kulturverein „First Exile“

c/o Tom Schuckert
Rathausstr. 48
15366 Neuenhagen
Tel.: (0176) 96217019
E-Mail: tom.schuckert@gmx.de

Männerchor „Frohsinn 1880“ e. V.

Harald Stapf
Rosa-Luxemburg-Damm 29
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 7853
www.maennerchor-frohsinn-1880.de

Musikpodium Neuenhagen-Hoppegarten e. V.

Regina Süßmuth
Körnerstr. 30
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 206600

www.musikpodium-neuenhagen.de

Neuenhagener Karneval-Club 1963 e. V.

Mitglied im Bund Deutscher Karneval
Norbert Rudolf
Bischofsheimer Str. 21
15366 Neuenhagen
Tel.: (0152) 52707776
www.nkc-1963.de

Oldstyle Country Dancers

Irene Gerlach
Prof.-Zeller-Str. 17
15366 Neuenhagen
Tel.: (0175) 4259986
E-Mail: R.Eni@arcor.de

Natur

Interessengemeinschaft Vogelfreunde MOL der VZE

Andreas Stolle
Schöneicher Str. 2
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 205322

Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU)

Ortsgruppe Neuenhagen
Frank Ott
Am Rathaus 2

15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200964
www.nabu-neuenhagen.de

Senioren

Förderverein für das Haus der Senioren e. V.

Monika Hey
Hauptstr. 78
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 572
www.hds-neuenhagen.de

Seniorenclub Umspannwerk

Hans-Alfred Schneider
Rückertstr. 37
15370 Petershagen
Tel.: (033439) 78792
E-Mail: transalf@gmx.de

Seniorentanzgruppe Neuenhagen e. V.

Helga Peters
Sonnenweg 17
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 205472

Volkssolidarität in Brandenburg e. V.

Ortsgruppe Neuenhagen-Erpetal
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 201390

Volkssolidarität in Brandenburg e. V.

Ortsgruppe Neuenhagen-Gartenstadt
Horst Volkmann
Rudolf-Breitscheid-Allee 85
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 7430

Soziales/Gesundheit

Arbeiterwohlfahrt e. V., Ortsverein Neuenhagen

Manfred Machura
Rudolf-Breitscheid-Allee 87
15366 Neuenhagen
Tel.: (033439) 7479
E-Mail: manfred.machura@ewetel.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V. Region Brandenburg Ost

Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Katharina Witte
Ernst-Thälmann-Str. 35
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 80798
www.dicvberlin.caritas.de



Vereine in Neuenhagen

„Die Chance“ e. V.

Astrid Biegung
Hauptstr. 108
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 205103
www.die-chance-neuenhagen.de

Polarstern Neuenhagen e. V.

Daniela Wraske
c/o Krankenpflege Funke
Hauptstr. 10-12
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 205052
E-Mail: hospiz-polarstern@gmx.de

Der Dialog e. V.

Michael Nöthlings
Niederheidenstr. 94
15366 Neuenhagen
E-Mail: kontakt@derdialog-ev.de

Sport

Angelverein Neuenhagen e. V.

Elke Töpfer
Unter den Ulmen 44
15366 Neuenhagen

Anglerverein „Sportfischer G. Semper“ e. V.

Uwe Schweiger
Tel.: (0160) 2939280
E-Mail: uweschweiger@gmx.de

Brieftaubenverein „Gut Flug“ e. V.

Jörg Winter
Am Fließ 37
15366 Hoppegarten
Tel.: (03342) 301463

Förderverein „NTC Plus“

Peter Faika
Hildesheimer Str. 9-13
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 202034

Fußballclub Rot-Weiß Neuenhagen

Gerald Dobien
Postfach 18
15362 Neuenhagen
E-Mail: fussballclub.nhg@gmail.com

Karate-Shotokan-Akademie Berlin-Brandenburg e. V.

Katrin Aldus
Ernst-Thälmann-Str. 28
15366 Neuenhagen
www.ksa-bb.de

Neuenhagener Handballclub e. V.

Berndt Neustädt
Südring 20 a
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 421243
www.neuenhagener-hc.de

Neuenhagener-Hoppegartener Schützengilde 1927 e. V.

Horst Müller
Petershagener Str. 22
15370 Fredersdorf
Tel.: (033439) 151712
E-Mail: nhsg@gmx.de

Neuenhagener Sportanglerverein 1980 e. V.

Bernd Völker
Schöneicher Straße 1
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 202938

Neuenhagener Tennisclub 93 e. V.

Martin Eichhorst
Hildesheimer Str. 9-13
15366 Neuenhagen
Tel./Fax: (03342) 201284
www.ntc93.de

Reitklub IDEA e. V.

Monika Sauer
An der Katholischen Kirche 20
15366 Hoppegarten
Tel.: (03342) 200889
www.reitstall-idea.de

Reitverein Tierzucht Neuenhagen e. V.

Anna-Maria Kellermann
E-Mail: rv-tz-neuenhagen@gmx.de

Schützenverein Neuenhagen 2000 e. V.

Jens Schulz
Geschäftsstelle,
Berliner Allee 30
15345 Altlandsberg
Tel.: (033438) 61209
www.sv-neuenhagen-2000.de

Seifenkistenspektakel Neuenhagen e. V.

Dieter Berthold
Fontanestr. 69
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 200999
www.seifenkistenspektakel-neuenhagen.de

SG Rot-Weiß Neuenhagen e. V.

Abteilungen: Aerobic, Allgemeinsport, Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Behindertensport (Blindenkegeln), Fußball, Gesellschaftstanz, Gesundheitsgymnastik, Judo, Ju-Jitsu, Kegeln, Kinderturnen, Kung-Fu, Leichtathletik, Line Dance, Schach, Selbstverteidigung, Seniorengymnastik, Steptanz, Tischtennis, Volleyball, Wandern/Nordic-Walking

Geschäftsstelle:

Ralf Langenickel
Hildesheimer Str. 14 a
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 208994
www.sg-rot-weiss-neuenhagen.de

SV Selbstverteidigung Neuenhagen e. V.

Ingo Wepner
Tel.: (0177) 4972226
www.sv-neuenhagen.de

Verein für Deutsche Schäferhunde e. V., Ortsgruppe Neuenhagen

Wilfried Dittmer
Rosenau 18 f
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 202298
www.og-neuenhagen.de

Verein „Reißleine“

Marian Böttcher
Ostring 48
15366 Neuenhagen
Tel.: (03342) 2499228
www.reissleine-karate.de

Yoshikata Karate Do Neuenhagen e. V.

Jirka Achilles
Niederheidenstr. 127
15366 Neuenhagen
Tel.: (0152) 26326225
www.yoshitaka-karate.de

Gemeinde Neuenhagen bei Berlin

Anschrift: Am Rathaus 1, 15366 Neuenhagen
Telefon: (03342) 245-500
Fax: (03342) 245-444
E-Mail: gemeinde@neuenhagen-bei-berlin.de
Internet: www.neuenhagen-bei-berlin.de

Sprechzeiten: Dienstag 9-12 Uhr und 13-18 Uhr
Donnerstag 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 9-12 Uhr (nur Bürgerservice)
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich!

Bürgermeistersprechstunde: Dienstag 15-18 Uhr

Bürgermeister
Telefon: (03342) 245-100
E-Mail: a.scharnke@neuenhagen-bei-berlin.de

Büro des Bürgermeisters
Sekretariat/Archiv
Telefon: (03342) 245-101
E-Mail: p.mai@neuenhagen-bei-berlin.de

Öffentlichkeitsarbeit/Tourismus
Telefon: (03342) 245-150
E-Mail: j.skotnicki@neuenhagen-bei-berlin.de

Fachbereich Verwaltungssteuerung und Finanzen

Fachbereichsleiter
Telefon: (03342) 245-110
E-Mail: j.schubert@neuenhagen-bei-berlin.de

Personalservice/ Controlling
Telefon:
E-Mail:

Personalservice
Telefon:
E-Mail:

Kommunaler Sitzungsdienst
Telefon:
E-Mail:

Recht & Wahlen/Wirtschaftsförderung/Datenschutzbeauftragte
Telefon:
E-Mail:

IT-Administrator
Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Zentrale Dienste
Telefon:
E-Mail:

Frau Schwanenberger
(03342) 245-131
j.schwanenberger@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Schulze
(03342) 245-132
e.schulze@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Krüger
(03342) 245-140
a.krueger@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Roloff
(03342) 245-170
a.roloff@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Thieme
(03342) 245-160
p.thieme@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Schwalbe
(03342) 245-161
c.schwalbe@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Bräuer
(03342) 245-163
s.braeuer@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Brandenburg
(03342) 245-162
c.brandenburg@neuenhagen-bei-berlin.de

Wegweiser durch die Gemeindeverwaltung



Kommunale Finanzen

Kämmerin
Telefon:
E-Mail:

Frau Hauche
(03342) 245-210
a.hauche@neuenhagen-bei-berlin.de

Haushaltsplanung/Jahresabschluss
Telefon:
E-Mail:

Frau Fruth
(03342) 245-223
c.fruth@neuenhagen-bei-berlin.de

Kassenleiterin
Telefon:
E-Mail:

Frau Otto
(03342) 245-230
k.otto@neuenhagen-bei-berlin.de

Zahlungsverkehr
Telefon:
E-Mail:

Frau Stern
(03342) 245-232
b.stern@neuenhagen-bei-berlin.de

Vollstreckung
Telefon:
E-Mail:

Frau Franzke
(03342) 245-233
k.franzke@neuenhagen-bei-berlin.de

Gewerbesteuer/Betriebe gewerblicher Art
Telefon:
E-Mail:

Frau Niedling
(03342) 245-240
j.niedling@neuenhagen-bei-berlin.de

Kommunale Abgaben
Telefon:
E-Mail:

Frau Ganth
(03342) 245-241
c.ganth@neuenhagen-bei-berlin.de

Vertragsmanagement
Telefon:
E-Mail:

Frau Gerlach-Klimczak
(03342) 245-242
k.gerlach-klimczak@neuenhagen-bei-berlin.de

Geschäftsbuchhaltung
Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Anlagenbuchhaltung
Telefon:
E-Mail:

Fachbereich Bürgerdienste und Einrichtungen

Fachbereichsleiter
Telefon:
E-Mail:

Fachbereichs-Management
Telefon:
E-Mail:

Bürgerservice
Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Telefon:
E-Mail:

Frau Flach
(03342) 245-225
k.flach@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Wehrkamp
(03342) 245-226
m.wehrkamp@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Wagner
(03342) 245-227
i.wagner@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Kirst
(03342) 245-510
g.kirst@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Bleitgen-Kühne
(03342) 245-511
d.bleitgen-kuehne@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Gruhn
(03342) 245-570
h.gruhn@neuenhagen-bei-berlin.de

Herr Klopsch
(03342) 245-571
m.klopsch@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Kosanke
(03342) 245-572
j.kosanke@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Georgi
(03342) 245-573
a.georgi@neuenhagen-bei-berlin.de

Wegweiser durch die Gemeindeverwaltung



**Standesamt/Beglaubigungen/
Friedhofswesen**

Telefon:
E-Mail:

Frau Wittchen

(03342) 245-574
c.wittchen@neuenhagen-bei-berlin.de

Kindertagesstätten

Telefon:
E-Mail:

Frau Gärtner

(03342) 245-540
i.gaertner@neuenhagen-bei-berlin.de

Telefon:
E-Mail:

Herr Wohlgemuth

(03342) 245-520
v.wohlgemuth@neuenhagen-bei-berlin.de

**Fachberatung kommunale
Kindertagesstätten**

Telefon:
E-Mail:

Frau Purmann

(03342) 245-521
b.purmann@neuenhagen-bei-berlin.de

**Schule/Senioren/
Soziale Angelegenheiten**

Telefon:
E-Mail:

Frau Hahn

(03342) 245-530
u.hahn@neuenhagen-bei-berlin.de

Jugendsozialarbeit

Telefon:
E-Mail:

Herr Sebastian

(03342) 245-531
a.sebastian@neuenhagen-bei-berlin.de

**Sportstätten/Freibad/Vereine/
Gleichstellungsbeauftragte**

Telefon:
E-Mail:

Frau Butter

(03342) 245-532
m.butter@neuenhagen-bei-berlin.de

Fachbereich Bauverwaltung und Öffentliche Ordnung

Fachbereichsleiterin

Telefon:
E-Mail:

Frau Fälker

(03342) 245-610
c.faelker@neuenhagen-bei-berlin.de

Fachbereichs-Management

Telefon:
E-Mail:

Frau Herrmann

(03342) 245-611
i.herrmann@neuenhagen-bei-berlin.de

**Straßenausbaubeiträge/
Werbeanlagen**

Telefon:
E-Mail:

Herr Rößler

(03342) 245-650
u.roessler@neuenhagen-bei-berlin.de

Straßenausbaubeiträge

Telefon:
E-Mail:

Frau Pech

(03342) 245-653
m.pech@neuenhagen-bei-berlin.de

Straßenausbau/Spielplätze

Telefon:
E-Mail:

Frau Niether

(03342) 245-654
g.niether@neuenhagen-bei-berlin.de

Straßenreinigung/Sondernutzung

Telefon:
E-Mail:

Frau Plaetschke

(03342) 245-651
s.plaetschke@neuenhagen-bei-berlin.de

Straßenunterhaltung/-beleuchtung

Telefon:
E-Mail:

Herr Donath

(03342) 245-652
f.donath@neuenhagen-bei-berlin.de

**Grünanlagen/Baumfäll-
genehmigungen**

Telefon:
E-Mail:

Frau Hauch

(03342) 245-655
e.hauch@neuenhagen-bei-berlin.de

Liegenschaften

Telefon:
E-Mail:

Frau Hanke

(03342) 245-633
k.hanke@neuenhagen-bei-berlin.de

Wegweiser durch die Gemeindeverwaltung



**Vorbereitende und durchführende
Bauleitplanung**

Telefon:
E-Mail:

Frau Roehrs-Teuber

(03342) 245-630
a.roehrs-teuber@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Ecke

Telefon: (03342) 245-634
E-Mail: s.ecke@neuenhagen-bei-berlin.de

Private Bauvorhaben

Telefon:
E-Mail:

Frau Schmidt

(03342) 245-631
j.schmidt@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Kauczor

Telefon: (03342) 245-632
E-Mail: k.kauczor@neuenhagen-bei-berlin.de

Frau Kressler

Telefon: (03342) 245-635
E-Mail: p.kressler@neuenhagen-bei-berlin.de

**Allgemeine Gefahrenabwehr/
Brandschutz/Allgemeine
Ordnungsangelegenheiten**

Telefon:
E-Mail:

Herr Kirschner

(03342) 245-330
a.kirschner@neuenhagen-bei-berlin.de

Bußgeldstelle/Sondernutzung

Telefon:
E-Mail:

Frau Noock

(03342) 245-331
b.noock@neuenhagen-bei-berlin.de

Gewerbeangelegenheiten

Telefon:
E-Mail:

Frau Mirus

(03342) 245-321
n.mirus@neuenhagen-bei-berlin.de

Zentrale Vergabestelle

Telefon:
E-Mail:

Frau Scheiter

(03342) 245-620
s.scheiter@neuenhagen-bei-berlin.de

Telefon:
E-Mail:

Frau Lorenz

(03342) 245-621
m.lorenz@neuenhagen-bei-berlin.de

Telefon:
E-Mail:

Frau Wenzel

(03342) 245-622
g.wenzel@neuenhagen-bei-berlin.de

Serviceeinheit Gebäudemanagement und Bauhof

Leiter der Serviceeinheit

Telefon:
E-Mail:

Herr Knospe

(03342) 245-640
a.knospe@neuenhagen-bei-berlin.de

**Gebäudemanagement öffentlicher
kommunaler Einrichtungen**

Telefon:
E-Mail:

Herr Wenzel

(03342) 245-641
d.wenzel@neuenhagen-bei-berlin.de

Telefon:
E-Mail:

Frau Feindura-Faust

(03342) 245-642
c.feindura-faust@neuenhagen-bei-berlin.de

Telefon:
E-Mail:

Frau Warme

(03342) 245-643
k.warme@neuenhagen-bei-berlin.de

Energiemanagement

Telefon:
E-Mail:

Herr Hübner

(03342) 245-644
j.huebner@neuenhagen-bei-berlin.de

Wegweiser durch die Gemeindeverwaltung





Herausgeber:

Gemeinde Neuenhagen bei Berlin, 2019
Am Rathaus 1
15366 Neuenhagen bei Berlin
Tel.: (03342) 245-500
E-Mail: gemeinde@neuenhagen-bei-berlin.de
www.neuenhagen-bei-berlin.de

Text: Jutta Skotnicki
Fotos: Ulf Böttcher, Edgar Nemschok,
Jutta Skotnicki, Archiv der Ge-
meinde, Archiv des Bürgerhauses,
Archiv der Anna-Ditzen-Biblio-
thek, Frank Sorge, Helicolor Luft-
bild Ost GmbH; Jan Mevius, Jürgen
Schmidt, fotolia, stock photos
Gestaltung: WA Black Point Koch, Neuenhagen

Jede Art von Veröffentlichung, Vervielfältigung
und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmi-
gung des Herausgebers.

